

**Interfraktioneller Beschlussvorschlag
für die Sitzung des Beirats Walle,
am 13.02.25**

Fortbestand der „Blauen Manege“ sichern und die „Blaue Karawane e. V.“ auch in Zukunft fördern!

Der Beirat Walle möge beschließen:

Der Beirat Walle fordert die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration sowie die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz auf, den Fortbestand der „Blauen Karawane e. V.“ und somit auch den der „Blauen Manege“ in der Bremer Überseestadt für die Zukunft zu sichern. Hierbei sind alle Möglichkeiten der Förderung, z. B. einer institutionellen oder einer neuen Projektfinanzierung, zu prüfen.

Begründung:

Seit mehr als 20 Jahren bietet die „Blaue Karawane e. V.“ Arbeitsgelegenheiten (AGH) in verschiedenen Bereichen ihrer Holz-, Keramik- und Medienwerkstätten an. Hierdurch werden Angebote der sozialen Teilhabe, des Miteinanders und des Erlebens von Alltagsstrukturen gefördert und den teilnehmenden Menschen dadurch neue Perspektiven eröffnet. Gerade im letzten Jahr wurde der Verein für seinen unermüdlichen Einsatz für die Menschen und ihren Bedarfen mit dem Sozialpreis „Arbeit & Zukunft“-Trommel ausgezeichnet.

Durch das konsequent inklusive Vorgehen im Rahmen des „BlauHaus-Projektes“ der „Blauen Manege“, welches auch überregional viel Aufmerksamkeit und Zuspruch erfahren hat, ist es gelungen, einen Brückenschlag zwischen den Menschen, die in den Projekten tätig sind, der Nachbarschaft in der Überseestadt und allen Interessierten herzustellen. Die vielfältigen Veranstaltungen und Angebote stellen eine wertvolle Bereicherung für das Leben und das Miteinander in Walle und im Besonderen im neugewachsenen Quartier der Bremer Überseestadt dar.

Die Kürzungen im Bereich der Finanzierung von sogenannten AGH-Maßnahmen trifft die „Blaue Karawane e. V.“ empfindlich. Aktuell kann der Fortbestand der „Blauen Manege“ und des „BlauHaus-Projektes“ offenbar nicht weiter sichergestellt werden. Das drohende Ende wäre ein enormer Verlust für die betroffenen Menschen aber auch für den ganzen Stadtteil. Der Beirat Walle wendet sich daher entschieden gegen diese drohende Entwicklung und appelliert an die zuständigen Senatsressorts, ein solches Szenario unbedingt abzuwenden!

Für die Fraktionen im Beirat Walle

Sonja Kapp
und Fraktion
der SPD

Jan Klepatz
und Fraktion
der CDU

Maïke-Sophie
Mittelstädt
und Fraktion
Bündnis 90 /
Die Grünen

Jörg Tapking
und Fraktion
DIE LINKE

Marco Juschkeit
und Fraktion
der FDP